

Freerk Meyer
1. Vorsitzender des Vereins OiSL e.V.
Tilsiter Straße 10
26725 Emden

10. Dezember 2024



***Dank an alle Mitglieder, Beter und Spender für das Jahr 2024
Bericht zu unserem Projekt in Koidu, Sierra Leone und in Ostfriesland***

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Förderer des
Vereins Ostfriesland in Sierra Leone e.V.,

mit diesem Schreiben möchten wir das nun fast vergangene Jahr 2024 kurz Revue passieren lassen, den treuen Mitgliedern und Spendern danken und einen Ausblick auf die vor uns liegende Zeit wagen.

Das Jahr 2024 hatte große Herausforderungen für die Arbeit an „unserer“ Schule in Koidu/ Sierra Leone parat. 20 Jahre nach der Gründung des Schulprojektes „Ostfriesland in Sierra Leone“ und 10 Jahre nach der Gründung unseres gleichnamigen Unterstützungsvereins war die Schule in eine Schiefelage geraten.

Bei unserem Besuch im Februar 2024 in Koidu konnten wir feststellen, dass die von uns gespendeten Gelder zu unserer vollsten Zufriedenheit für die Erweiterung des „Ranendra Datta“- Schulgebäudes und in den Neubau eines Toilettengebäudes verwendet wurden. Die Anlage der Schule hat sich in den vergangenen Jahren dank der Spenden unserer Vereinsmitglieder und Spender beeindruckend entwickelt!

Nicht so positiv hatte sich die Arbeit des Lehrerteams der beiden Schulen „Primary“ und „Secondary“ School entwickelt. In den Monaten nach unserem Besuch in Koidu wurde klar, dass die Schule in den letzten Jahren offensichtlich zu schnell gewachsen war und dass das Verhalten und die Arbeitsauffassung einiger Lehrer nicht den hohen Ansprüchen unserer Partnerorganisation „Love One Another Campaign“ (LOAC) mit unserem Freund Dr. Tilly Bell und der Schulbehörde in Koidu entsprach.

Es wurde eine Kommission mit verschiedenen Beteiligten (Eltern, Schulboard, LOAC und Schulbehörde) eingesetzt, die vor den Sommerferien einen Bericht der Missstände erstellt hat und Handlungsvorschläge gemacht hat.

Diese Handlungsvorschläge wurden nach den Sommerferien mit dem Beginn des neuen Schuljahres umgesetzt. Dies beinhaltet insbesondere eine neue Leitungsstruktur der beiden Schulen. Die beiden bisherigen Schulleiter Peter K. Lebbie (Primary) und Desmond K. Robert (Secondary) sind nicht mehr für unsere Schule tätig. Der Leiter des Schulboards der Secondary School (ein pensionierter Schulleiter aus Koidu) hat die Leitung der Schule kommissarisch übernommen. Die bisherigen Lehrer und Lehrerinnen mussten sich neu für ihre Stelle an der Schule bewerben. Einige Lehrer denen Unregelmäßigkeiten vorgeworfen wurden, sind nun nicht mehr Teil des Lehrerkollegiums.

Diese für unsere Freunde in Koidu und Freetown sehr schmerzlichen Einschnitte wurden von uns als Vorstand des Vereins OiSL e.V. eng begleitet. Wir hatten in dieser Zeit einen intensiven Austausch mit Dr. Tilly Bell und wir können uns auf unsere vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen der LOAC und unserem Verein OiSL e.V. verlassen. Dies gilt insbesondere für die Verwendung der Spendengelder in Sierra Leone, die zu jeder Zeit in unserem Sinne (Betrieb der Schule und Bauprojekte u. a.) erfolgt ist.

Die Zäsur im zwanzigsten Jahr nach der Schulgründung hat aus meiner Sicht gezeigt, dass die Schule nach ihren Gründerjahren nun erwachsen wird und damit eine neue, professionellere Schulleitung und Betreuung erforderlich wird.

Auf jeden Fall können wir froh berichten, dass der Neustart im Schuljahr 2024/25 gut gelungen ist. Die Eltern haben Vertrauen zu den Veränderungen bewiesen, so dass die Schülerzahlen der beiden Schulteile heute bei etwas über 600 Schülern liegt. Es sind derzeit 24 Lehrer und Lehrerinnen an der Schule beschäftigt, von denen 5 vom Staat finanziert werden.

Ein wichtiger Aspekt für den zukünftigen Betrieb der Schule ist, dass die Lehrer und Lehrerinnen eine höhere Entlohnung bekommen müssen. Dies hat mehrere Gründe: Zum einen ist das Ausbildungsniveau der Lehrkräfte ist gestiegen, die Inflation ist in Sierra Leone sehr hoch und nicht zuletzt wird über die Bezahlung unsere Wertschätzung gegenüber den Lehrkräften ausgedrückt. In diesem Sinn haben wir in Absprache mit der LOAC einer moderaten Gehaltserhöhung für die Lehrer und Lehrerinnen zugestimmt. Dies ist natürlich nur möglich, wenn das Spendenaufkommen unseres Vereins sich weiterhin auf dem hohen Niveau der vergangenen Jahre weiterbewegt.

Für 2024 dürfen noch wir berichten, dass wir den Ausbau des Obergeschosses des R.D. Buildings weiter voranbringen konnten und auch für die, dort entstandenen neuen, Schulräume Möbel und sonstige Ausstattung anschaffen konnten. Von einigen sehr positiven Begegnungen bei verschiedenen Veranstaltungen, bei denen wir unser Engagement in Sierra Leone vorstellen konnten und großer Spendenbereitschaft unserer Mitglieder und Freunde berichten wir gerne an anderer Stelle.

Für das neue Jahr 2025 haben wir uns folgendes vorgenommen:

- Wir möchten als Verein OiSL e.V. weiterhin helfen, dass Kinder und Jugendliche eine fundierte, gute Ausbildung an „unserer“ Schule in Koidu bekommen. Die anerkannten Schulabschlüsse und das gute Niveau der Schule hilft den jungen Leuten zu einem guten Start ins Leben in einem der ärmsten Länder dieser Welt.
- Wir möchten mithelfen, dass die Schule weiterhin diese Arbeit leisten kann und dass die dazu notwendigen Voraussetzungen (z.B. Lehrergehälter, Gebäude, Ausstattung usw.) geschaffen werden.
- Wir möchten die vertrauensvolle Arbeit mit Dr. Tilly Bell und der LOAC weiter ausbauen und unsere Zusammenarbeit im Sinne der Kinder und Jugendlichen an „unserer“ Schule „zukunftsfest“ gestalten.
- Wir blicken dankbar auf die 20 Jahre Schule in Koidu und 10 Jahre Verein OiSL e.V. zurück und vertrauen auf unseren Herrn und Gott, dass wir diese wertvolle Arbeit auch in Zukunft in seinem Sinn weiterentwickeln und gestalten dürfen.

Spätestens bei unserer Jahreshauptversammlung (geplant im März 2025) werden wir detailliert über den aktuellen Stand der Aktivitäten zuhause in Ostfriesland und in Sierra Leone berichten.

Für Fragen, Anregungen und Hinweise sind wir natürlich immer offen. Bis dahin wünschen wir eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr 2025!

Im Namen des Vorstandes

Freerk Meyer

Einige Bilder aus Sierra Leone 2024:



Chr. Tilly Bell mit seiner Tochter Dr. med. Nelly Bell



Mit den Leitern der Primary und Secondary School Boards



**Der Neubau des R.D. Buildings (Stand Febr. 2024),
(inzwischen ist das Obergeschoß weiter ausgebaut)**



Das neue Toilettengebäude der Schule (Stand 02/ 2024)



**Unser Freund und wichtige Stütze in Sierra Leone
George Williams**



Große Schüler der „Secondary School“



Grundschüler der „Primary School“



Die Kleinen der Vorschule